

**Niederschrift über die 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg am Mittwoch, 25.09.2013, 18:15 Uhr im
Sitzungsraum 2.11 des Rathauses der Stadt Ratzeburg, Unter den Linden 1,
23909 Ratzeburg**

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Otto Rothe

Mitglieder

Herr Martin Bruns

Herr Bürgermeister Fischer

Frau Bärbel Kersten

Herr Bürgermeister Mahnke

Protokollführer

Herr Eckhard Rickert

Von der Verwaltung

Herr Axel Koop

Frau Stephanie Luitjens

Herr Wolfgang Werner

Entschuldigt:

Öffentlicher Teil

**Top 1 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes
Ratzeburg v. 25.09.2013**

**Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der
ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet um 18.15 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

**Top 2 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes
Ratzeburg v. 25.09.2013**

Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Top 3 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg v. 25.09.2013
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 23.04.2012**

**Beschluss:
Einwendungen zum Inhalt werden nicht erhoben; Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht.**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 4 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg v. 25.09.2013
Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulverbandsverwaltung**

Der RPA nimmt zur Kenntnis, dass keine Berichte abzugeben sind.

**Top 5 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg v. 25.09.2013
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Top 6 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg v. 25.09.2013

**Prüfung der Jahresrechnung des Schulverbandes Ratzeburg für das
Haushaltsjahr 2012
Vorlage: SV/BeVoSv/170/2013**

6.1 Bericht der Verwaltung über das Ergebnis der Jahresrechnung 2012.

Die Verwaltung erläutert das Ergebnis der Jahresrechnung anhand der Vorlage und der EDV- Ausdrücke.

Demgemäß schließt das Haushaltsjahr 2012
mit bereinigten Soll- Einnahmen in Höhe von 7.016.601,93 €
und
mit bereinigten Soll- Ausgaben in Höhe von 7.016.601,93 €

und somit ausgeglichen ab.

Der RPA nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

6.2 Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Gemäß Jahresrechnung inklusive Abschlussbuchungen (Zuführungen etc.) sind im Haushaltsjahr 2012

239.884,12 € im Verwaltungshaushalt
und
16.852,14 € im Vermögenshaushalt

und somit insgesamt

256.736,26 €

an über- und außerplanmäßigen Ausgaben entstanden.

Von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Gesamthöhe von 256.736,26 € bedarf **kein Betrag** mehr der Genehmigung durch die Schulverbandsversammlung.

Der RPA nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

6.3 Haushaltsausgabereste

**Der RPA nimmt zur Kenntnis, dass aus dem Haushaltsjahr 2012
Haushaltsausgabereste in Höhe von insgesamt 2.443.387,45 € und
Haushaltseinnahmereste in Höhe von insgesamt 3.019.072,73 € in das Haushaltsjahr
2013 übertragen wurden.**

6.4 Belegprüfung

Die Rechnungsergebnisse des Haushaltsjahres 2012 werden von den Mitgliedern des RPA anhand der Jahresrechnung und der Belege stichprobenartig geprüft; die Belegprüfung erstreckt sich insbesondere auf den Unterabschnitt 211.

Aufgrund der Prüfung ergeben sich aus der Mitte des Gremiums folgende Feststellungen, Fragen, Wünsche, Anregungen und Beanstandungen:

Feststellung und Beanstandung

Herr Bürgermeister Fischer kritisiert und beanstandet, dass die Verwaltung den Gremien des Schulverbandes nicht mehr zur Entwicklung der Kosten berichtet hat, nachdem der Sonderausschuss eingestellt wurde. Der Schulverbandsvorsteher wird aufgefordert, dem Hauptausschuss und der Schulverbandsversammlung Kostenfortschreibungen vorzulegen.

Anmerkung des Protokollführers

Der Schulverbandsvorsteher wurde entsprechend unterrichtet; er wird die Verwaltung anweisen, entsprechend zu verfahren.

Frage

Herr Bürgermeister Fischer hinterfragt das Ergebnis der Tilgungsbeträge.

Anmerkung des Protokollführers

Diese Frage wurde von Herrn Werner schon dahingehend beantwortet, dass die Darlehensaufnahme erst später im Jahr erfolgte.

Frage

Herr Bürgermeister Fischer fragt, warum sich bei der Schülerbeförderung eine so große Diskrepanz zwischen den Einnahmen und Ausgaben ergeben hat.

Anmerkung des Protokollführers

Die Verwaltung wird den Sachverhalt ausführlich prüfen und dem RPA dazu eine Stellungnahme nachreichen.

Frage, Wunsch und Anregung

Herr Bürgermeister Fischer fragt, ob die bereitgestellten Haushaltsmittel für die Drogenberatung zweckbestimmt eingesetzt werden und wünscht dazu einen Bericht im Hauptausschuss.

Frau Ratsherrin Kersten schließt sich dem Wunsch an und regt ergänzend dazu an, dem Hauptausschuss die Verwendungsnachweise oder Auszüge davon vorzulegen.

Anmerkung des Protokollführers

Nach Abstimmung mit dem Schulverbandsvorsteher wird die Verwaltung entsprechend verfahren.

Anregung

In Anbetracht der immer noch sehr hohen Heizkosten für die Grundschule am Standort St. Georgsberg regt Herr Bürgermeister Fischer an, auch den Trakt IV energetisch zu sanieren.

Anmerkung des Protokollführers

Mit dieser Anregung wird sich der Bauausschuss im Rahmen seiner Sitzung am 24.10.2013 befassen.

Feststellung und Wunsch

Herr Bürgermeister Fischer und Herr Bruns vertreten übereinstimmend die Auffassung, dass die Heizkosten für die Riemannhalle zu hoch sind. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob die Riemannhalle an das Blockheizkraftwerk angeschlossen ist. Ferner wird um Ermittlung der Kosten für einen Anschluss gebeten, sofern dies nicht der Fall sein sollte.

Anmerkung des Protokollführers

Die Riemannhalle ist an das Blockheizkraftwerk angeschlossen. Im Übrigen ist die Vertragsgestaltung Blockheizkraftwerk Gegenstand der Tagesordnung des Hauptausschusses am 21.10.2013.

Frage und Wunsch

Herr Bürgermeister Fischer fragt im Zusammenhang mit den Kosten für den Schwimmunterricht nach den Grundlagen und bittet um mehr Informationen.

Anmerkung des Protokollführers

Es gibt Verträge, die von den Schulen mit den Stadtwerken abgeschlossen wurden. Inhalte dazu werden dem Hauptausschuss vorgelegt.

Anregung

Der Vorsitzende regt an, Versicherungsleistungen regelmäßig auszuschreiben und bei den Ausschreibungen auch Makler zu beteiligen.

Anmerkung des Protokollführers

Die Versicherungsleistungen wurden letztmalig in 2012 ausgeschrieben. Gleichwohl reicht die Verwaltung die Anregung an den zuständigen Fachbereich weiter.

Anregung

Der Vorsitzende regt an, künftig Verbrauchsgüter zentral für alle Schulen zu beschaffen.

Anmerkung des Protokollführers

Die Möglichkeit zur zentralen Beschaffung wurde bereits über einen Beschaffungsvertrag mit der GMSH eröffnet. Unabhängig davon wird die Verwaltung die Anregung nochmals an die Schulleitungen weitergeben.

Anregung

Der Vorsitzende regt an, dass die von Schülerinnen und Schülern erhobenen Kopiergelder in Höhe von 6,00 € pro Halbjahr auf das Konto des Schulverbandes einzuzahlen sind.

Anmerkung des Protokollführers

Die Verwaltung wird prüfen, ob dies möglich ist.

Beanstandungen

Keine; siehe Schlussbericht.

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Schulverbandes Ratzeburg fasst das Ergebnis der Rechnungsprüfung in dem als Anlage beigefügten Schlussbericht zusammen und empfiehlt der Schulverbandsversammlung, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 festzustellen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 7 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg v. 25.09.2013
Behandlung von Anträgen**

Anträge liegen nicht vor.

**Top 8 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg v. 25.09.2013
Anfragen und Mitteilungen**

Anfragen werden nicht gestellt; Mitteilungen liegen nicht vor.

**Top 9 - 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes
Ratzeburg v. 25.09.2013
Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Ende: 19:53

gez. Otto Rothe
Vorsitzende/r

gez. Eckhard Rickert
Protokollführung

**Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg
zur Jahresrechnung 2012**

Die Jahresrechnung 2012 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am 25.09.2013 im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 3.276.735,60 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 3.276.735,60 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen in Höhe von 46.535,60 € und bei den Ausgaben in Höhe von 46.535,60 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 3.230.200,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen bzw. aus Mehr- und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

Nach Buchung der Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 119.759,96 €, konnte dem Vermögenshaushalt darüber hinaus ein Soll-Überschuss von 479.340,12 € nach den rechtlich relevanten Bestimmungen des Gemeindefinanzrechts für Schleswig-Holstein zugeführt werden. Die Gesamtauführung beträgt somit 599.100,08 €.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 3.739.866,33 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 3.739.866,33 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 150.166,33 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 3.589.700,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen und aus Mehr- und Minderausgaben sowie aus der Bereinigung von Ausgaberesten bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

2. Der Unterabschnitt 211 wurde stichprobenartig durchgesehen.

Dabei ergeben sich keine Beanstandungen.

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Fazit:

Der Schulverbandsversammlung wird daher empfohlen, die Jahresrechnung 2012

mit Gesamt-Einnahmen in Höhe von 7.016.601,93 €

und

mit Gesamt-Ausgaben in Höhe von 7.016.601,93 €

-und damit insgesamt ausgeglichen- festzustellen.